

Sonntag, 4. November 2018

BFV übergibt Bonusschecks: 17.560 Euro für sieben Amateurklubs

Im Rahmen des Bundesliga-Duells der FC Bayern Frauen und dem SC Sand (1:1) haben Sabine Bucher, Vorsitzende des Verbands-Frauen- und -Mädchen-Ausschusses, und BFV-Verbandstrainerin Fritzy Kromp im Grünwalder Stadion in München die diesjährigen Bonusschecks übergeben. Mit dieser finanziellen Zuwendung belohnt der Deutsche Fußball-Bunde (DFB) die Ausbildungsvereine der Juniorinnen-Nationalspielerinnen – als Dank und Anerkennung für die Förderung talentierter Nachwuchsspielerinnen auf dem Weg zu einer möglichen „großen Karriere“. Voraussetzung ist, dass die Nachwuchstalente durchgängig mindestens zwei Spielzeiten bei einem Verein verbracht haben.

„Natürlich entscheidet allen voran das Talent, ob eine Spielerin den Sprung in die Nationalmannschaft schafft. Ohne die entsprechende Förderung hilft aber auch die größte Begabung nichts – und genau deshalb ist die Arbeit der vielen ehrenamtlichen Trainer und Betreuer an der Fußballbasis gar nicht hoch genug einzuschätzen“, erklärte BFV-Vizepräsidentin Silke Raml, die im BFV-Präsidium für den Frauen- und Mädchenfußball zuständig ist. Sabine Bucher ergänzte: „Wir sind mit der Nachwuchsförderung in Bayern auf einem sehr guten Weg. Das zeigt auch, dass mit Sonja Lux, Tomke Schneider, Franziska Kett und Hadil Larbaoui zuletzt gleich vier BFV-Auswahlspielerinnen in den Kader der U15-Juniorinnen-Nationalmannschaft berufen wurden. Mit Katja Pöschl, Juliane Schmid und Marlene Wild standen außerdem noch drei weitere bayerische Talente im erweiterten Aufgebot.“

Insgesamt übergaben Bucher und Kromp 17.650 Euro an sieben Vereine. Der Zuschuss aus dem „Bonussystem für Amateurvereine“ ist ausschließlich für die Jugendarbeit in den bedachten Klubs bestimmt. Berücksichtigt wurden in diesem Jahr Spielerinnen, die in der Spielzeit 2016/17 für ihr erstes Juniorinnen-Länderspiel nominiert wurden. In Bayern waren das Andrea Brunner (aktuell FC Bayern München), Lisa Ebert, Lea Schneider (beide aktuell 1. FFC Frankfurt) und Sophie Riepl (aktuell TSG 1899 Hoffenheim).

Folgende Vereine erhielten einen Bonusscheck:

SV Großmuß (Andrea Brunner, 3200 Euro)
JFG Befreiungshalle Kelheim e.V. (Andrea Brunner, 1200 Euro)
FC Bayern München AG (Andrea Brunner, 1200 Euro)
TSV 1910 Ebermannstadt (Lisa Ebert, 4450 Euro)
TSV 1888/1920 Regen (Sophie Riepl, 4700 Euro)
SpVgg Grün-Weiß Deggendorf (Sophie Riepl, 1200 Euro)
DJK Schondra (Lea Schneider, 1700 Euro)